

Alsdorf

## Josef Steinbusch begeistert mit seinem Kinderzirkus Pinocchio

10. MÄRZ 2009 UM 15:30 UHR | Lesedauer: Eine Minute



Starke Leistung: Mit Josef Steinbusch als Zauberclown „Juppino“ (Mitte) hatten die Kinder der Grundschule Alsdorf-Ost einen Riesenspaß. Foto: W. Sevenich

**ALSDORF.** Aufgeregt warteten die kleinen Gäste in der Turnhalle Alsdorf-Ost auf Zauberclown „Juppino“. Josef Steinbusch hat den Aachener Kinderzirkus Pinocchio 1995 ins Leben gerufen, um ursprünglich Kindern in ehemaligen Kriegsgebieten eine Freude zu machen.

Unter dem Motto „Jede gelachte Träne brauchst du nicht zu weinen“ geht er seitdem als ehrenamtlicher Zirkusdirektor und Zauberclown „Juppino“ auf Tournee. Aber auch in Kindergärten, Schulen oder Behinderteneinrichtungen in der Region Aachen tritt er gerne auf.

Die Erlöse dieser Vorstellungen kommen der Zirkusarbeit in Ex-Jugoslawien, Russland und Irland zugute. In der Gemeinschaftsgrundschule Alsdorf-Ost probte „Juppino“ eine Woche lang mit den Dritt- und Viertklässlern ein Zirkusprogramm aus Sketchen, witzigen, lustigen aber auch ernsten Geschichten ein.

Dann kam der große Tag, vor vielen Zuschauern durften der Dompteur mit den Löwen, der Chinesische Drachen, die Pferdedressur und die Schotten ihr gelerntes Können zeigen. Eine Affenbande balancierte auf einem Seil, indische Schlangenbeschwörer und mexikanische Musiker nahmen das Publikum mit auf eine Reise um die Welt. Erna, die intelligenteste Kuh der Welt, oder die Akrobaten mit dem „stärksten Mann der Welt“ erstaunten das Publikum.

Nach dem einstündigen Programm zog Clown „Juppino“ vor allem sein kleines Publikum mit tollen Zaubereien in seinen Bann. Am Ende der großen Veranstaltung ging es im Foyer und den Klassenräumen der Grundschule weiter. Die ersten und zweiten Klassen zeigten noch diverse akrobatische Spielereien, die sie mit ihren Lehrern einstudiert hatten. Die Klassenräume standen den Zuschauern offen, die konnten viele große und kleine Kunstwerke rund um die bunte Welt des Zirkus bestaunen.

Lehrer und Schüler fanden ihre Zirkus-Projektwoche toll und werden noch lange an Josef Steinbusch denken. Allen Beteiligten machte es sichtlich einen Riesenspaß und der Beifall war entsprechend. Die kommissarische Schulleiterin der Grundschule Alsdorf-Ost, Petra Märtens, bedankte sich bei Josef Steinbusch. Im Sommer geht „Juppino“ wieder auf Tournee, Ziel im Juli ist St. Petersburg und im August Bosnien, Ungarn und Rumänien.